

FBEZ.: Hochrhein
 ForstBW AöR
 Distr.: 34, Abt.: 49

Vfl.: Ta 208

Notizen zur Aufnahme im Oktober 2019

I.) Durchgeführte Arbeiten:

G - Aufnahme
 Höhenmessung

II.) Bestand:

- Bestandesstruktur - Schlussgrad - Baumart(en) - Mischung - Verteilung - Kronenzustand - Vitalität - Gesundheit -

Geschlossen bis licht - lückiges, wenig stufiges Tannenaltholz. „Erholung“ der Kronen in den vergangenen 30 Jahren weniger stark ausgeprägt als in Ta 207. Über $\frac{1}{3}$ der Bäume weisen eine durchsichtige, +schütterere Benadelung auf; Wipfelschäftigkeit bei diesen Tannen kaum mehr vorhanden, meist deutliche „Storchennestbildung“. Im Vergleich zur Voraufnahme hat sich der Kronenzustand deutlich verschlechtert. Möglicherweise mit eine Folge der trocken - warmen Jahre 2018 und 2019.

- Schäden - ZN - Schaftqualität -

2 x ZN - Sturm (BNr. 138, 180 \pm 11,8 VFm / ha).

Schäden unverändert; zusätzliche Beobachtung: ca. 10% der Ta mit knickigem Schaftverlauf.

- Bodenzustand / -bewuchs - sonstige Vegetation -

Verjüngungsvorrat auf 95% der Fläche; je zur Hälfte aus Bu / BAh (Li, Ei, VoBe) und Ta / Fi / Dgl. In Dichte und Höhe zum Oberhang hin abnehmend. Hier deutlich größerer Tannenanteil, aber noch nicht ausreichend dicht. Weitere Ansamung ist anzunehmen. Kein verdämmender Bewuchs, lediglich Moose, wenig Gräser bzw. offener Gneisgrus.

Am Unterhang Laubholz femelartig in Lichtschächten mit einzeln beigemischter, wüchsiger Dgl. Konkurrenz durch Brombeere in Femelgruppen abnehmend, aber auf mehreren kleineren Teilflächen nach wie vor massiv verdämmend.

- Art der Behandlung - Vorgaben für die weitere Behandlung -

3 zielstarke Tannen (BNr. 9 und 15; beide am Unterhang in solitärartiger Stellung und deshalb 2014 belassen; BNr.140) vorhanden. Verschiebung der Maßnahme analog Vfl. Ta 207.

Fortsetzung / Nachholen der ZD - Nutzung, BHD 65 cm +.

- Anmerkungen - Besonderheiten -

Das Aussetzen der Zielstärkennutzung dürfte sich auf die Erhöhung der Verjüngungsvorräte positiv auswirken.

Trotz günstigerer Hangexposition (NW), schlechterer Kronenzustand als Ta 207 (südexponiert).

III.) Weiteres Vorgehen:

Nächste Aufnahme und ZD - Ernte in 5 Jahren.